

WENNIGSEN

Fahrradfest am Sonntag fällt aus

Wennigsen. Das für Sonntag, 3. Oktober, angekündigte Baustellenfest anlässlich der Sanierung des Wenniger Ortskerns fällt aus und wird auf den 24. April 2022 verlegt. Das gab der Wenniger Präventionsrat am Mittwoch bekannt.

Unter dem Motto „Miteinander mobil – das bunte Baustellenfest rund ums Fahrrad“ sollten eigentlich die Besucherinnen und Besucher mit ihren Fahrrädern in den Mittelpunkt des Straßenverkehrs rücken. „Aufgrund der Corona-Pandemie haben wir entschieden, dieses Fest ins Frühjahr zu verlegen, um möglichst kein Risiko einzugehen und ein unbeschwertes Fest feiern zu können“, begründet Mitorganisatorin Barbara Krüger die Entscheidung des Organisationsteams.

Geplant war ein buntes Fest rund um das Fahrrad mit verschiedensten Angeboten für alle Altersgruppen unter Beteiligung verschiedener Akteure. Dazu gehörte auch ein internationales Büfett und ein Auftritt der Banntorfer Musikgruppe. Am 24. April könne das Fest dann hoffentlich ohne Corona-Auflagen nachgeholt werden, so die Aussage der Organisatoren. *api*

Vortrag für junge Eltern

Wennigsen. Ein Vortrag zum Thema Stressbewältigung für junge Eltern findet am Montag, 4. Oktober, von 10 bis 11.30 Uhr im Kinder- und Jugendhaus Meriba der evangelischen Marien-Petri-Kirchengemeinde, Klosteramthof 3, statt. Mit Referentin und Therapeutin Barbara Mensching geht es um Wege, die als stressig empfundenen Bedingungen junger Familien zu verändern oder mit diesen gesund umzugehen.

Es wird die Möglichkeit zum persönlichen Austausch geben, um neue Ideen und Perspektiven für die individuelle Situation entwickeln zu können. Um eine Anmeldung wird gebeten – per E-Mail bei Melanie Günter an meriba.wennigsen@evlka.de oder bei Nicole Scheumann unter nicolescheumann@evlka.de sowie unter Telefon (0160) 248 2968. *api*



Vom Neonazi zum geläuterten Aufklärer: Philip Schläffer war in der KGS Wennigsen, um Schülern von seiner Vergangenheit zu berichten. . .

FOTO: PRIVAT

„Aus Hass kann nichts Gutes entstehen“

Der Ex-Neonazi Philip Schläffer spricht an der KGS Wennigsen über Extremismus und seine Radikalisierung als Jugendlicher

Von André Pichiri

Hannover. Es gibt Dinge im Leben, die lernen Kinder und Jugendliche nicht aus ihren Schulbüchern. Für einen Aktionstag zum Thema Prävention von Extremismus hat die Sophie-Scholl-Gesamtschule (KGS Wennigsen) einen Gast eingeladen, der aus eigener Erfahrung weiß, warum junge Menschen in eine Welt voller Hass, Gewalt und Kriminalität abrutschen können. Philip Schläffer, Ex-Neonazi und Rotlicht-Rocker, musste dafür am Dienstag den Schülerinnen und Schülern des achten Jahrgangs nur seine Lebensgeschichte erzählen. Ein Auftritt, der Eindruck hinterließ.

Schläffer war jahrelang Teil der gewaltbereiten deutschen Neonazi-Szene, ehe er im Gefängnis den Ausstieg schaffte. Heute setzt er sich im Verein „Extremislos“ und im Internet als bekannter Youtuber aktiv gegen Rassismus und für Demokratie und Toleranz ein.

Seine Vergangenheit hat der 43-Jährige hinter sich gelassen, verbergen kann und will er sie bei seinem Auftritt in der KGS jedoch

nicht. Die Tätowierungen gehen dem breitschultrigen Mann mit den dicken Oberarmen bis zum Hals, links und rechts prangen zwei große Pistolen. Nur zwei von unzähligen Motiven auf seiner Haut. „Was verboten ist, habe ich mir übertätowieren lassen“, erzählt er. Der Rest gehöre zu ihm und zeuge von den Brüchen in seiner Biografie.

Um aufzuklären, wie er sich radikalisiert hat und wohin ihn das führte, sprach er mit dem kommissarischen Schulleiter Kai Birkner vor den rund 100 Achtklässlern offen aus seinem Leben. Vom „ganz normalen Bolzplatzjungen“, der als Zehnjähriger mit seinen Eltern ins englische Newcastle auswandert und nach vier Jahren – „gerade als ich England lieben gelernt habe“ – wieder zurück nach Deutschland muss. Von da an geht es bergab. Schlechte Noten, runter vom Gymnasium. Der ehrgeizige Vater reagiert mit Liebeszug. „Lasst euch von niemand einreden, ihr seid weniger wert, nur weil ihr mal eine Fünf in Mathe nach Hause bringt“, gibt Schläffer den gespannt lauschenden Schülerinnen und Schülern mit auf den Weg.



Philip Schläffer (r.) im Gespräch mit Kai Birkner, kommissarischer Schulleiter der KGS Wennigsen.

FOTO: ANDRÉ PICHIRI

Rechtsrock als Einstieg

Freundschaft findet der unglückliche Junge auf der neuen Schule bei anderen Außenseitern. Sie hören Rechtsrock, das schweiß zusammen. „Die waren auch wütend, wir haben uns angezogen wie Magnete und uns gegenseitig Stück für Stück radikalisiert“, sagt Schläffer über seinen Einstieg in die Neonazi-Szene. Die politische Ideologie sei ihm am Anfang gar nicht so wichtig gewesen. „Es war das Gefühl von Wertschätzung und Anerkennung

das mich abgeholt hat“, erklärt er seinem jungen Publikum. Und: „Ich habe das Hassen gelernt. Meine ersten Feindbilder waren meine Eltern.“

2014 landet er im Gefängnis

Als Mutter und Vater ihren Jungen wieder in die Spur bringen wollen, ist es zu spät. Philip wird zum gewalttätigen Intensivtäter, gründet in Wismar die rechte Gruppierung „Schwarze Schaar“, steigt zum kriminellen Rocker-Boss auf – und landet 2014 schließlich im Gefängnis, wo er über Therapien und Täter-Opfer-Aufarbeitung nach zwei Jahren den Ausstieg schafft.

Als Aufklärer wendet er sich heute bewusst an Kinder und Jugendliche sowie deren Eltern. „Junge Menschen brauchen Zuneigung, Wertschätzung, Anerkennung und Liebe. Dann sind sie auch nicht anfällig für Extremismus“, ist er überzeugt. Noch eine wichtige Lektion gibt er den Schülerinnen und Schülern, die ihm zwei Stunden lang an den Lippen hingen, mit auf den Weg: „Aus Hass kann nichts Gutes entstehen, das habe ich leider viel zu lange ausprobiert.“

IN KÜRZE

Sonderausstellung im Spritzenhaus

Wennigsen. Sonderausstellung im Wenniger Spritzenhaus: Studenten der Hochschule Hannover haben sich im Rahmen eines Semesterprojekts zum Thema Innenarchitektur das Gebäude angeschaut und Gestaltungsentwürfe gemacht. Diese Ideen zu einer möglichen Weiterentwicklung der Räume werden am Samstag, 2. Oktober, von 11 bis 16 Uhr im Haus in der Hirtenstraße 6 präsentiert. Einige der Studenten sowie ihre Professorin Suzanne Koechert stellen die Skizzen vor und erläutern und beantworten Fragen der Besucher. Es gilt die 2-G-Regel. Die Ausstellung ist auch in der kommenden Woche zu den normalen Öffnungszeiten des Spritzenhauses zu sehen. *api*

Erntedank vor der Kartoffelhalle

Wennigsen. Die evangelische Marien-Petri-Kirchengemeinde Wennigsen feiert einen besonderen Erntedank-Gottesdienst am Sonntag, 3. Oktober, um 10.30 Uhr vor der Kartoffelhalle des Landwirts Georg Wöltje in Sorsum. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Pastor Carsten Wedemeyer leitet diesen Gottesdienst gemeinsam mit einem Helferteam. Die Organisatoren freuen sich über Erntegaben, die am 2. Oktober vor der Kartoffelhalle abgegeben werden können. *nn*

DRK organisiert Tagesausflug

Wennigsen. Das DRK plant für den 21. Oktober einen Tagesausflug ins Auswandererhaus nach Bremerhaven mit klassischer Führung in zwei Gruppen und hausgemachtem Eintopf zur Mittagszeit. Anschließend gibt es noch einen freien Aufenthalt bis 16.30 Uhr. Der Bus startet um 7.30 Uhr am Hagemannplatz in Wennigsen. Rückkehr wird gegen 20 Uhr sein. Für die bessere Planung wird kurzfristig heute noch um Anmeldungen bei Frau Ulrike Nolte gebeten. Sie ist unter Telefon (0 51 03) 7 06 46 56 zu erreichen. *jbö*

ADFC trifft sich in der Pinkenburg

Wennigsen. Der ADFC Wennigsen/Barsinghausen lädt am heutigen Donnerstag zum Radlertreff ins Restaurant Pinkenburg ein. Beginn ist um 19.30 Uhr. Gun und Hartmut Wittrien berichten von ihrer Radtour durch Nordengland und Südschottland unter dem Titel „Und wieder 1000 km Linksverkehr“. Der Eintritt ist frei, es gelten die aktuellen Corona-Regeln. *api*

Müller mode & mehr
Hauptstraße 47 – 49
30974 Wennigsen
Tel. 0 51 03 / 22 80
Mo.– Fr. 9–18 Uhr, Sa. 9–14 Uhr

Neue Jacke für den Herbst?
Ab zu Müller.

ANZEIGEN-SERVICE
Der direkte Draht
Telefonische Anzeigenaufnahme (kostenlos):
0800/1234 401 private Kleinanzeigen
0800/1234 402 gewerbliche Kleinanzeigen

Online-ServiceCenter:
www.haz.de
www.neuepresse.de

Hannoversche Allgemeine Neue Presse

MITTAGSTISCH HEUTE

| | | | | | | |
|--|---|--|--|--|---|--|
| <p>Pfifferlinge Aktuelle Öffnungszeiten Montag und Dienstag Ruhetag Mittwoch bis Sonntag ab 17:00 Uhr www.suhle-barsinghausen-steakhaus.de</p> <p>Suhle Bier- & Steakhaus Marktstraße 13 · 30890 Barsinghausen Telefon (0 51 05) 6 27 42</p> | <p>WÜNSCH DIR WAS: LECKER Frühstück bis 13:00 Uhr, hausgemachte Kuchen + unser LECKER-Softis ... und freuen Sie sich auf bunte Blument Wir sind Mi. bis Fr. von 9 bis 18 Uhr, Sa. bis 14 Uhr und sonntags von 10 - 17 Uhr für Sie da.</p> <p>WÜNSCH DIR WAS Café + Events + Floristik & mehr Wenniger Str.73/ Ecke Nienstedter Stadtweg 30890 Barsinghausen/ OT Egestorf, Tel.: (05105) 7784690</p> | <p>Öffnungszeiten: Mi - Fr. 17 - 20 h, Samstag und Sonntag 12 - 20 h warme Küche www.waldwirtschaft-baerenhoehle.de</p> <p>Waldwirtschaft Bärenhöhle Waldstraße 9, Nienstedter Pass 30890 Egestorf/Barsinghausen Telefon 0 51 05 / 80 93 32</p> | <p>Wir wünschen allen Leserinnen & Lesern guten Appetit!</p> <p>Hannoversche Allgemeine HAZ Neue Presse</p> | <p>Ab sofort Benutzung im Innenbereich nur noch für geimpfte/genesene/ getestete Personen!</p> <p>Ristorante Pizzeria Bella Italia Marktstraße 36 · 30890 Barsinghausen Telefon (0 51 05) 6 64 94 89</p> | <p>Reiberdatschi mit Beizlachs, Sour Cream und Honig-Senfsoauce 12,50 € oder à la carte</p> <p>Deister Alm – Mia san hia! www.deister-alm.de, auch auf Facebook Telefon (0 51 05) 25 66 Di., - Do. 11.00 - 17.00 Uhr, Fr., - So. 11.00 - 20.00 Uhr</p> | <p>Zum Dorfkrug Bredenbeck Bratkartoffeln, Pfifferlinge!!! Mi.-Sa. ab 17.00 Uhr, So. ab 12.00 Uhr Warme Küche bis 21.30 Uhr, So. bis 20.30 Uhr www.dorfkruug-bredenbeck.de</p> <p>ZUM DORFKRUG 30974 Wennigsen, Wenniger Straße 15 Tel. 05109/2639468</p> |
| <p>Pfifferling-Zeit hat begonnen! Öffnungszeiten: Mo. – So. von 9.00 Uhr bis 21.00 Uhr, Di. Ruhetag. Der Biergarten ist geöffnet! Bei außer Haus, bitte vorbestellen!</p> <p>Waldapotheke Am Beerbeckenplatz 1, 30890 Barsinghausen Telefon (0 51 05) 80 81 32 www.deister-waldapotheke.de</p> | <p>Frühstück, Mittagstisch, Kaffee und Kuchen sowie Feierabend-Snack: Alles frisch, alles lecker, alles günstig!</p> <p>Ladages Bistro Hauptstraße 14, 30974 Wennigsen Tel. 0 51 03/5 90, info@edeka-ladage.de</p> | <p>Es gibt wieder Buffet China-Mittagsbuffet: Di. – Sa. 11:30 – 14:30 Uhr (außer an Feiertagen) pro Person 10,80 €, Kinder bis 10 J. 5,80 € Abendbuffet: Di. – So. 17:30 – 22:00 Uhr, Sonn- u. Feiertage 11:30 – 14:30 Uhr pro Person 14,80 €, Kinder bis 10 J. 8,80 €</p> <p>China-Restaurant Nihao Egestorfer Straße 22 · Barsinghausen Telefon (0 51 05) 6 64 83 73</p> | <p>Ab sofort ist unser Restaurant wieder geöffnet! Weiterhin aber auch Außer-Haus-Verkauf. www.restaurant-am-tennisplatz.de Di.-Sa. ab 16 Uhr, So. ab 12 Uhr, Mo. Ruhetag</p> <p>RESTAURANT AM TENNISPLATZ Ludwig-Jahn-Str. 4 · Barsinghausen 05105 / 5122926 · 0175 / 8459579</p> | <p>Cuxhavener Pannfisch an Dill-Senfsoauce Bratkartoffeln und Salatbeilage € 9,80</p> <p>Gaststätte „Deutsches Haus“ Stoppstr. 65, 30890 Barsinghausen, 05105/8835 Öffnungszeiten: Di.-Sa. 11.30-14 Uhr u. ab 17.30 Uhr So. 11.30-14.30 Uhr, Montag Ruhetag</p> | <p>Wir wünschen allen Leserinnen & Lesern guten Appetit!</p> <p>Hannoversche Allgemeine HAZ Neue Presse</p> | |